



**KWH**  
Kompetenzzentrum  
Wasser Hessen



Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit 44.000 Studierenden und rund 5.700 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung verfügt die Goethe-Universität über ein hohes Maß an Autonomie, fachlicher Vielfalt und Innovationsfähigkeit. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität an derzeit fünf Standorten über 150 Studiengänge in 16 Fachbereichen an, besitzt eine herausragende Forschungs- und Drittmittelstärke und ist in vielfältigen Interaktionen durch ihre Wissenschaftler\*innen eng mit der Gesellschaft verknüpft. Darüber hinaus ist die Goethe-Universität innerhalb des Verbundes der Rhein-Main-Universitäten (RMU) eingebettet.

Im **Institut für Ökologie, Evolution und Diversität** des Fachbereichs Biowissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle für die

**Leitung der Geschäftsstelle  
des Kompetenzzentrums Wasser Hessen (KWH) (m/w/d)  
(E 13 TV-G-U, halbtags)**

**befristet für zunächst zwei Jahre** zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U). Da die Einstellung auf Basis § 14 Absatz 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes erfolgt, können Bewerber\*innen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis zur Goethe-Universität stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Das neu gegründete Kompetenzzentrum Wasser Hessen (KWH), angesiedelt am Fachbereich Biowissenschaften der Goethe-Universität, bündelt in einem kooperativen Netzwerk die Expertisen im Wassersektor von 17 Partnerinstitutionen (Umweltministerium, Wasserbehörden, Forschungsinstitute, Universitäten und Hochschulen). Das Ziel des KWH ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse in praxisnahe Entwicklungen und konkrete Lösungen für die nachhaltige Nutzung der Ressource Wasser und den Schutz der Biodiversität bereitzustellen. Dazu sollen Veranstaltungen, Weiterbildungen und Projekte durchgeführt werden, die fachliche Diskurse initiieren, Impulse für die nachhaltige Entwicklung der Wasserressourcen setzen und einen dialog-basierten Wissenstransfer zwischen unterschiedlichen Akteuren/Sektoren befördern.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören insbesondere:

- Unterstützung der\*des Sprecherin\*Sprechers des KWH bei der Leitung der Geschäftsstelle, bei der Vorbereitung der Direktoriumssitzungen und bei der Kommunikation mit dem Beirat des KWH
- Koordination der Forschungsaktivitäten und des fachlichen Austauschs mit Praktiker\*innen
- Unterstützung der\*des Sprecherin\*Sprechers des KWH bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie der Beratungsarbeit des KWH
- Organisation interaktiver Veranstaltungen im Rahmen der Fort- und Weiterbildungsaktivitäten des KWH

**Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) in einem für den Wassersektor relevanten Fach mit naturwissenschaftlicher, ingenieurwissenschaftlicher, sozialwissenschaftlicher oder journalistischer Ausrichtung
- durch Publikationen und/oder Projektarbeit nachgewiesene Erfahrung im Wassersektor
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Veranstaltungsorganisation
- Erfahrungen in der Wissenschaftskommunikation (u. a. Social Media), Durchsetzungsfähigkeit und Moderationskenntnisse
- idealerweise Erfahrung in der effektiven Verwaltung von Webinhalten (z.B. CMS)
- Teamgeist, Kommunikationsfreude und professionelles Auftreten
- strukturiertes, selbstständiges und ergebnisorientiertes Denken und Handeln
- sehr gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache
- Führerschein Klasse B

**Wir bieten Ihnen:**

- ein abwechslungsreiches, vielseitiges Aufgabengebiet in einem lebendigen Arbeitsbereich
- eine interessante, verantwortungsvolle Tätigkeit mit großem Gestaltungspotenzial in einer sich im Aufbau befindenden Institution
- ein diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld, geprägt von einem respektvollen und wertschätzenden Miteinander
- ein angenehmes Arbeitsklima, eingebettet in eine agile Teamstruktur, die Flexibilität und Zusammenarbeit fördert
- ein breit aufgestelltes Fort- und Weiterbildungsangebot sowie eine individuelle Einarbeitung
- Familienfreundlichkeit durch Betreuungsmöglichkeiten für Ihre Kinder
- die Möglichkeit von Homeoffice
- derzeit das LandesTicket Hessen für die kostenfreie Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Die Goethe-Universität tritt für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein und fordert deshalb nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf und Zeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 07.05.2024** in elektronischer Form (zusammengefasst in einer PDF-Datei mit max. 8 MB) an den Gründungssprecher des Kompetenzzentrums Wasser Hessen, Prof. Dr. Jörg Oehlmann, via E-Mail an [oehlmann@bio.uni-frankfurt.de](mailto:oehlmann@bio.uni-frankfurt.de). Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können leider nicht von der Goethe-Universität erstattet werden.